











Alte Promenade

Nach wie vor ein unbeschreiblicher Erfolg!



Ein Karl-Ritter-Film der Ufa mit

- Paul Hartmann, Hannes Stelzer, Fritz Kampers, Carl Redatz, Oskar Sime, Maria Barm, Bertha Drews, Carsta Löck

Ein atemberaubendes Erlebnis... Ein wundervoller hinreißender Film!

Morgen, Sonntag, 11 Uhr vormittags: Sachsen wie es wirklich ist

Stadttheater Halle

Die Flucht ins Glück

Die Flucht ins Glück

IX. Sinfonie von Beethoven

India-Theater

Trockenkurs

Wochenplan des Stadttheaters

Schreiberschloßchen

Kraft durch Freude

Veranstaltungen

K.F.S. Sammlergruppen

Reisen - Wandern

Kraft durch Freude

Radrennbahn

Unterhaltungs-Musik

Gasthaus Büschdorf

Unterhaltungs-Musik

Kraft durch Freude



2. Woche!

Ein wundervoller hinreißender Film!



WILLY FORST



Operette

Der repräsentative Wien-Film

Im Verleih der Tobis

Willy Forst - Maria Holst - Dora Komar

Paul Hörbiger - Leo Slezak - Trude Marlen

Stegfried Breuer - Gustav Waldau

Die neue Wochenschau bringt: Mit unseren siegreichen Soldaten in Afrika und auf dem Balkan!

Täglich 2.30, 5.00, 7.30 Uhr

Jugendliche nicht zugelassen!

Tobis

Grüne Janne

Mittwoch ab 19 Uhr

Sonntag ab 16 Uhr

Kuppelle

Huberl Berg

Flügel

Pianos

W. Doll

Subregalitäten

Schneider

Penicillin

Kraft durch Freude

Veranstaltungen

K.F.S. Sammlergruppen

Reisen - Wandern



2. Woche!

Heinz Rühmann Hans Moser Theo Lingen Gusti Huber

in dem großen Siegel-Lustspiel-Film

Der Mann von dem man spricht

Spielleitung: E. W. Emo

Dieses Lustspiel erzeugt Lachsalzen, wie man sie stärker nicht erreichen kann.

Die neue Wochenschau bringt: Mit unseren siegreichen Soldaten in Afrika und auf dem Balkan!

Täglich 2.30 5.00 7.30 Für Jugendliche zugelassen

Wintergarten

Heute Sonnabend und morgen Sonntag

Festsaal Konzert im Kabarett!

Grünzang

Heute Sonnabend und morgen Sonntag

Goni Wolcher

Kundgebung

am Montag, dem 21. April 1941

Gaubmann P. Bachmann

Reichsamteiler P. Sehnert

Georgsklaus

Stimmungsmusik

Nachmittagskonzert

Reideburg

Hansa-Eilboten

W. Moosdorf

Detektiv

Erneuern

Blau-Eilboten

Malerarbeiten

Deutsches Berufszweigwerk

Blau-Eilboten

Blau-Eilboten



Triumphaler Erfolg!

2. Woche!



UNSER KLEINER JUNGE

Ein herrliches Volksstück

Ein liebes Augustin, das man nie wieder vergißt

Hansi Radetzky

Jugendliche nicht zugelassen!

Philharmonie

6. Philharmonisches Konzert

Paul van Kempen

Julian von Karolyi

1. Boris Blacher

2. Peter Tschalichow

Kundgebung

am Montag, dem 21. April 1941

Gaubmann P. Bachmann

Reichsamteiler P. Sehnert

Georgsklaus

Stimmungsmusik

Nachmittagskonzert

Reideburg

Hansa-Eilboten

W. Moosdorf

Detektiv

Erneuern

Blau-Eilboten

Malerarbeiten

Deutsches Berufszweigwerk

Blau-Eilboten



2. Woche!

Ein großer Film voll sonniger Heiterkeit!



Der liebe Augustin

Mit der großen Besetzung:

Paul Hörbiger

Jugendliche nicht zugelassen!

Philharmonie

6. Philharmonisches Konzert

Paul van Kempen

Julian von Karolyi

1. Boris Blacher

2. Peter Tschalichow

Kundgebung

am Montag, dem 21. April 1941

Gaubmann P. Bachmann

Reichsamteiler P. Sehnert

Georgsklaus

Stimmungsmusik

Nachmittagskonzert

Reideburg

Hansa-Eilboten

W. Moosdorf

Detektiv

Erneuern

Blau-Eilboten

Malerarbeiten

Deutsches Berufszweigwerk

Blau-Eilboten

Blau-Eilboten



Robert-Franz-Ring

Mittwoch ab 19 Uhr

Sonntag ab 18 Uhr

Sonntag ab 18 Uhr

Unterhaltungskonzert

Kleintransporte

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben

Wäschetruben





# Stadt-Zeitung

Halle, 19. April

### Ein Sonderpostamt am 20. April

Großaufstieg der Rdt.-Zammelergruppen

Am Geburtstag des Führers führt die Rdt.-Zammelergruppe Halle einen Großaufstieg im kleinen Saal des Stadthofes in der Zeit von 11-17 Uhr durch. Ein Sonderpostamt, welches einen Sonderbrief führt, ist eingerichtet, und kommt in den Zammeln Gelegenheit gegeben, ihre Post zum, die Karten zum Geburtstag des Führers mit Sonderbrief zu schicken. Außerdem dieses Tages geben die Rdt.-Zammelergruppen eine Serie von acht Postkarten heraus, welche Bilder von unserer Wehrmacht zeigen. Viele Karten wurden besonders schön durch die Verwendung von Sonderpostamt, was durch den Postdruck zu sehen ist. Allen Zammelergruppen wird hiermit Gelegenheit geboten, diese idyllischen Postkarten zu erwerben, die ebenfalls beim Sonderpostamt im Stadthofesaal erhältlich sind. Jeder Rdt.-Zammeler hat darüber hinaus die Möglichkeit, an diesem Tage zu kaufen, und zwar nicht nur Briefmarken, sondern auch Plakate und Münzen.

### Dr. Goebbels spricht heute

Reichsminister Dr. Goebbels spricht heute, 19 Uhr, am Vorabend des Geburtstages des Führers, über den großdeutschen Mundart zum deutschen Volk. Die Rede wird im Rahmen von fünfzigstündigen Musikdarbietungen, die um 18.30 Uhr beginnen.

### St.-Appell zum Geburtstag des Führers

Am Anlauf des Geburtstages des Führers veranstaltet die St.-Etappe 36 am Sonntag um 12 Uhr auf dem Brauberg ein Appell, bei dem der Kreisleiter St.-Etappeführer H. Dohmgen anredet. Am Anlauf findet auf dem Brauberg ein Paradezug statt.

### 95. Geburtstag einer Kriegermutter

Dieser Tage feierte die Kriegermutter Frau Gertrude W. am 19. April in Halle, Festtage 29. ihren 95. Geburtstag. Frau Gertrude hat bis ins hohe Alter ein Leben im Dienste der Nation gelebt. Der junge Sohn ist im Alter von 15 Jahren im Weltkrieg gefallen.

Die Frau Gertrude W. wurde in Halle, Festtage 29. geboren. Sie hat einen Sohn, der im Weltkrieg gefallen ist. Sie hat auch einen Enkel, der im Weltkrieg gefallen ist. Sie hat auch einen Enkel, der im Weltkrieg gefallen ist.



Am Geburtstagsfest der 95jährigen (Aufn.: NSKOV, Halle-Luthernde)

Wahrheit ist der herrlichen Glückwünsche und eine große Freude. Am Morgen der Partei und der NSDAP, umfing die Frau Gertrude W. die Geschenke aller Kameraden. Sie hat auch einen Enkel, der im Weltkrieg gefallen ist. Sie hat auch einen Enkel, der im Weltkrieg gefallen ist.

Gut rasiert - gut gelangt!  
ROTBART  
KLINGEN

### Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen.

Schrittmacher als Altersvorsorge.  
Schritt hoch oben, in Dürren, an der famulanten Klippe, das Gold der Dürre, der Vernichtung, geflüchtet wird, verteidigt ich so recht gerühmte und glückliche Tage, hing Schritt-macher an und rechte in fremdiger Erinnerung an Sonne und See. Seinen kleinen, straffen Körper. Da oben auf dem Berg, den Menschen mit hellen, klaren Augen über's Meer sehen, da ihre Rede auswerfen, da wollte ich nicht vorübergehen, ohne Großvater Schritt und seiner Frau einen Tag gelang zu haben. Ich wusste ja, daß es sehr sehr still in ihrem Häuschen sein mußte,

# Ritterkreuzträger Kaden begeistert die HJ.

Der ruhmreiche U-Bootsjäger-Kommandant berichtet über seine erfolgreichen Feindfahrten



Ein Jungmädchen überreicht dem Ritterkreuzträger Kapitän Kaden Blumen (Aufn.: Giegold-Schilling)

Am Namen der Vorkriegszeit, Kronprinz, sprechen zur Stille. In der Zeit, die gestern abend der Ritterkreuzträger Kapitän Kaden, Kommandant eines U-Bootsjagers, im vollbesetzten Saal des Stadthofes vor der hallischen HJ-Jugend einen Vortragsabend über

seine Erlebnisse vor dem Feinde auf U-Bootsjagd. Am Nachmittag des gestrigen Tages hatte sich Kapitän Kaden in das Goldene Buch der Stadt eingetragen. Stadtrat Ziegler entbot dem Volk im Auftrag des Vorkriegsleiters den Willkommensgruß der Stadt Halle und überreichte ihm eine Ehrennadel der Stadt. Nach seiner Eintragung in das Goldene Buch ließ Kapitän Kaden im Namen der Partei und des deutlich als bewunderndes Kreisliters herzlich willkommen. Anschließend besichtigte der Saal das Rathaus.

Mit Anerkennung und einleuchtend Jubel begrüßt, betrat Kapitän Kaden den Saal des Stadthofes, und sofort brandete das allgemein schwingende Engländerlied auf. Kapitän Kaden begrüßte die Ritterkreuzträger und ließ zunächst die Vertreter von Partei, Staat und Wehrmacht willkommen, die an dieser Kundgebung in großer Zahl teilnahmen.

Zunächst mit dem ersten Vortragsabend, die mit seinem Namen verbunden waren, hatte Kapitän Kaden die Zuhörer aller Jahre gewonnen. Er erklärte die Einführung von und Wesen eines U-Bootsjagers, der als ausgehender U-Bootsjäger besonders leistungsfähig gemacht worden ist. Denn die Aufgabe des U-Bootsjagers ist es, einzeln ins Meer zu fahren und hier auf das Boot der eigenen U-Bootsflotte zu warten, bis sie in der Lage ist, die reichste Schilddrüse oder ein Schiff von dem Feind an Bord und von dem harten und schweren Leben während langandauernder Sturmperioden, in denen das Boot nur aus dem Wasser zu kommen, zu verhindern, sich allein auf sich gestellt ist. Rebel und Sturm gilt es durchzuhalten, und immer dabei die Aufgabe vor Augen, den Feind zu jagen und tödlich zu treffen.

Aus seinen Erlebnissen auf hoher See hat der U-Bootsjäger-Kommandant einige atemberaubende und lohnende Ausschnitte, die wenn er davon erzählt, wie sein Boot einmal in ein tobendes Meerfeld geriet, in dem seine Beziehung zum Feind abfiel, noch kann man sich eine Vorstellung machen, was es heißt, bei Nacht und Nebel und bei hochgehenden Wellen, die das ganze Boot umgeben, in der Mitte des Meeres zu freuen und Jagd auf feindliche U-Boote zu machen, die ihrerseits mit ihren Atomkraftmaschinen den U-Bootsjäger unsichtbar machen wollen.

Doch wenn einmal der Feind ausgemacht ist, dann gibt es für die Besatzung des U-Bootsjagers nur eine Parole: „Man an den Feind!“ Mit Wasserbomben wird er solange bekämpft, bis die U-Bootsflotte an der Wasseroberfläche ansetzt, nach dem feindlichen U-Boot tödlich getroffen wurde und sinkt in die Tiefe abwärts, aus der es niemals wieder auftaucht wird.

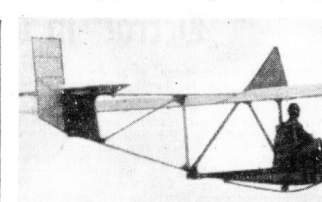
Einen besonders dramatischen und spannenden Erlebnisbericht gab der Kapitänleutnant von der Beschichtung eines englischen U-Bootes, das sich immer wieder den Nachstellungen entziehen wollte und das doch schließlich noch kurz vor Einbruch der Dunkelheit sein Schiff erzielte. Ein einziger Engländer kam fest mit dem Boot davon, und wurde als Kriegsgefangener mitgeführt und konnte wichtige Aussagen über das feindliche U-Boot machen.

Zunehmend wieder wurde Kapitänleutnant Kaden von den begeisterten Zuhörer und spannenen Erlebnisbericht ab der Kapitänleutnant von der Beschichtung eines englischen U-Bootes, das sich immer wieder den Nachstellungen entziehen wollte und das doch schließlich noch kurz vor Einbruch der Dunkelheit sein Schiff erzielte. Ein einziger Engländer kam fest mit dem Boot davon, und wurde als Kriegsgefangener mitgeführt und konnte wichtige Aussagen über das feindliche U-Boot machen.

# Vom „fliegenden Brett“ zum Wolkenflug

Die Kriegsarbeit der NSKOV-Etappe 36 - Vorbildliche Ausbildung des Nachwuchses - Hoch über dem Segelfliegerhorst Laucha

Mit dem vollsten Einsatz aller Kräfte dient das Nationalsozialistische Fliegerkorps heute seiner wichtigsten Aufgabe: der Ausbildung der U-Bootsflotte. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.



Kurz nach dem Start vom Laucha-Hang (Aufn.: Gaupresseamt)

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe. Die U-Bootsflotte ist die wichtigste Waffe der deutschen Luftwaffe.

Zwei Schaumbäder täglich mit Autameth  
ZAHNKRÄMPFEL  
85

meine Pflicht war, für unser Vater zu sorgen, sondern auch sehr schön sein mußte, später von keinem Menschen abhängig zu sein, und einen schönen Lebensabend zu genießen. Ich war ja zuerst in bishigen bange, ob ich auch immer die Versicherungsbeiträge würde aufbringen können, wenn mir mal der Mißtag nicht ausfällt, wie man es sich wünscht. Heute noch ich darüber, denn ich hab's ja gesehen, daß der Mensch kann, was er will. Und dann die Freude, als Du uns das viele Geld brachte! Du bist doch ein Praktiker, Schrittmacher, und ich frage mich, daß meine Kinder auch alle zu Dir kamen, um für ihr frohes, sorgenfreies Alter durch eine Kapitalversicherung zu sorgen. - Doch hier, da kommt Mutter mit dem Abendbrot. Jetzt bleibst Du den ganzen Abend bei uns und erzählst von Deiner großbringenden Arbeit bei der Volkshilfe. Volksfürsorge-Versicherungen Hamburg











# Viele schreiben an den Führer

## Gewaltige Berge von Zuschriften durchlaufen täglich die Kanzleien des Führers in Berlin

Es liegt im Wesen des nationalsozialistischen Führerstaates begründet, daß sich alle bedeutsamen Kraftlinien des innen- und außenpolitischen Geschehens in einer Spitze treffen, daß sämtliche Fäden des Geschickes der Nation letztlich in der Hand des Führers zusammenlaufen und daß von hier aus wiederum die gewaltigen Energiequellen aller staatlichen Maßnahmen ihren Ausgang nehmen. Die doch der Schöpfer Großdeutschlands nicht nur des

feine drei Kanzleien beauftragt, die ihm in besonders gelagerten Fällen Bericht zu erstatten haben. Diese drei Dienststellen, deren jeder besondere Aufgaben obliegen, sind seit Beginn des Jahres 1939 in dem großen Repräsentationsbau des Dritten Reiches in der Neuen Reichskanzlei zu Berlin räumlich zusammengefaßt.

Die „Reichskanzlei“ selbst ist die Stammsitzstelle des Führers in seiner Eigenschaft als Reichs-

und hier wird die Durchführung der Kabinetts-befehle in die Wege geleitet.

Als Staatsoberhaupt steht Adolf Hitler ferner die „Präsidentenkanzlei des Führers“ zur Verfügung. Diese Kanzlei ist aus dem ehemaligen Büro des Reichspräsidenten hervorgegangen. Ihr obliegt es, Einladungen und zeremonielle Empfänge, insbesondere auch die Entgegennahme von Beglaubigungs- oder Akkreditationsurkunden ausländischer Missionen vorzubereiten. Die Vorschläge der jeweils zuständigen Reichsminister über Beamten-ernennungen und -entlassungen werden gleichfalls über diese Dienststelle dem Führer zur Entscheidung vorgelegt, und auch besondere Ehrungen und Ordensverleihungen erfahren hier ihre Vorbereitung.

Die besondere Verbindungsstelle zwischen Führer und Volk stellt die „Kanzlei des Führers“ der NSDAP dar, in deren umfangreiche Arbeit die neubestehenden Abteilungen einen Einblick gewähren. Diese Kanzlei, deren Chef Reichsleiter Bouhler ist, bearbeitet auch vorbereitend sämtliche an den Führer gerichtete Wünsche von Volksgenossen aus allen Ecken des Reiches. Auch persönliche Wünsche werden hier zur Anhörung ihrer Anlieger von den einzelnen Referaten empfangen, und allen deren Zahl bekanntlich täglich auf durchschnittlich 70. Das Hauptarbeitsgebiet dieser Kanzlei aber ist die Bearbeitung der Zuschriften, die sich Tag für Tag in gewaltigen Bergen auf den Tischen der in der Kanzlei des Führers eigens eingerichteten Postfächer türmen. Die an den Führer gerichteten Zuschriften werden hier geöffnet und mit einem Einmangelschmelz mit einer laufenden Nummer versehen, während nämlich zwei Postbeamte der Kanzlei ausgeteilt sind, die sämtliche postalischen Arbeiten sorgfältig erledigen.

Die Sammelstelle für die gesamte Post der Reichskanzlei, der Präsidentenkanzlei und der Kanzlei des Führers der NSDAP, aber ist das Postamt Berlin W 8, das somit das wichtigste verkehrsmäßige Bindeglied zwischen den Büros der Reichskanzlei und den Büros Großdeutschlands darstellt.

So gewiß jeder sein darf, daß eine begründete Zufahrt an den Führer schnelle Erledigung findet, so gebietet sich ergibt sich aus einem Blick auf die fähige gewaltige vermittlungsmäßige Belastung der Führerkanzleien und auf deren staatswichtige Aufgaben die Forderung, daß dieser direkte Weg zur Reichskanzlei nur in den wirklich dringlichsten Fällen beschritten wird!



Postamt Berlin W 8 ist die Sammelstelle für die gesamte Post der Reichskanzlei

an dem der Führer Deutschland von den Naturen bis zum Rhein durchzieht und in gewaltigen Bergsammlungen 250 000 Volksgenossen das Evangelium der deutschen Freiheit ins Herz brannte. Königsberg, Halle, Kassel, Warburg, Wiesbaden waren die Weisenheide, die der Führer damals am Wege der deutschen Erhebung an einem einzigen Tage, an seinem Geburtsfest, leste.

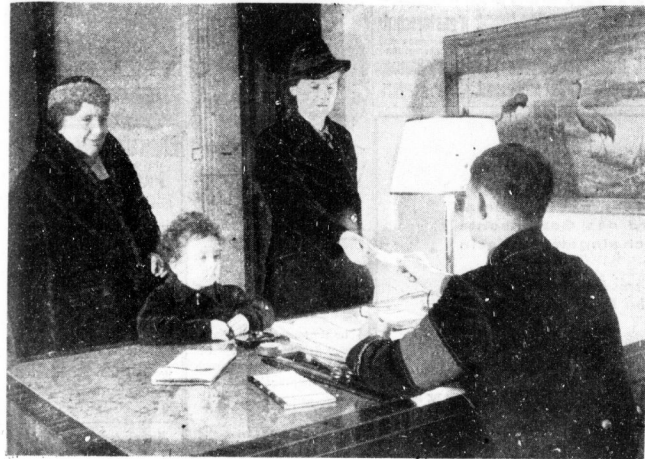
Es war der gewaltige persönliche Einsatz, den je ein einzelner auf sich genommen hat, eine fast übermenschliche Leistung, die der Führer an diesem feinem Geburtsfest wie in den Monaten vorher und nachher für Deutschland vollbracht. Wirklichstes Gegen sich selbst opferte er jede Minute aus dieses Tages dem Wohle der Nation. Des Volkes gläubige Liebe, die ihn umgab, und die zahllosen Blumenkränze, die die Rabine unseres Völkchens hoch über Deutschland in einen Blütenhain verwandelten, waren damals das einigste, aber für den Führer zugleich das schönste Geburtsfestgeschenk. Und dieser unerschütterliche, tätige und opferische Glaube wurde besetzt. Einem Tages brach die Front unserer Gegner plötzlich und total zusammen. Der Sieg war da. Seinen nächsten Geburtstag feierte der Führer als Kanzler des Deutschen Reiches, umhüllt vom Taum eines ganzen Volkes.

Zeit jenem Jahr der deutschen Erhebung hat der Führer das Reich zu einer Weltmacht emporgeführt, die in ihrer inneren Weisheit und äußeren Machtfülle über alle Kräfte verfügt, die das Lebensrecht der deutschen Nation gegenüber jedweder Bedrohung durchzulernen vermögen. Wir sehen heute den überlegenen Geist und den bedeutendsten Mann unserer Zeit an der Spitze eines Volkes, das nicht nur die härteste Wehrmacht der Welt, sondern auch die modernste Lebensordnung und die fortschrittlichste soziale Verfassung sein eigen nennt. Mit wech größerem Maß von Vertrauen konnte je ein Volk in die Zukunft blicken als wir!

Daß ein Mann all das zu vollbringen vermag, ist ein wahrhaft erntausendes Phänomen menschlicher Schaffenkraft.

Was wir, die wir in dieser großen Zeit dem Führer nahe sein dürfen, am meisten an ihm bewundern, ist nicht nur die geistig-körperliche Kraft seines Geistes, sondern auch die gesundheitsliche Freude, deren sich der Führer auch jetzt, trotz seiner ungeheuren Verantwortung und Arbeitslast, in besonderem Maße erfreut.

Daß sie auch fernwärts seinen Weg begleite und sein Schaffen beglücke, das ist am Geburtsfest des Führers der millionenfache Wunsch des ganzen deutschen Volkes.



Besucher in der Anmeldung der Kanzlei

höchst repräsentatives Staatsoberhaupt, sondern auch der Staatsführer in allen politischen und militärischen Dingen. Ferner ist Adolf Hitler, was er vom Beginn seines politischen Kampfes an war, der Führer der Partei und als solcher der Führer des ganzen, durch die Bewegung geleiteten deutschen Volkes.

Durch diese Vielfalt des Aufgabenspektrums allein schon ist es bedingt, daß Tag um Tag, Stunde um Stunde in der unmittelbaren Umgebung des Führers ein kaum vorstellbares Maß von Verwaltungsarbeiten anfällt und von den Kanzleien des Führers zu bewältigen ist. Weisungsgleich laufen täglich zahllose persönliche Zuschriften ein, in denen Volksgenossen und Volksgenossinnen dem Führer und insbesondere Anlauf ihre Verehrung bekunden, ihm Glückwünsche aussprechen oder seinen Tag und seine Hilfe nachsuchen. Und sie alle werden sich in dem feinen Vertrauen an die Reichskanzlei, hier in dem feinen Gehör und gerechtfertigte Entscheidung zu finden. Dieses ohne Band zwischen Führer und Volk freies fest zu knüpfen, dieses gläubige Vertrauen trotz einer kaum vorstellbaren Arbeitsleistung in jedem Augenblick zu reaktivieren, sehen die Kanzleien des Führers als ihre dringlichste und vornehmste Aufgabe an.

In welcher innigen Form dieses Vertrauen zum Führer seinen Niederschlag findet, dafür legen nicht allein die großen Volksbefragungen der letzten Jahre bezeugendes Zeugnis ab, sondern auch die täglich an Adolf Hitler kommenden Briefe aus allen Ecken des Reiches. Es liegt auf der Hand, daß der Führer nicht die Zeit hat, jedes einzelne Schreiben selbst zu lesen und zu bearbeiten. Damit hat er

lenker und Regierungschef. Sie hält die Verbindung zwischen dem Führer und den Reichsministern und sonstigen Obersten Reichsbehörden aufrecht. Neben diese wichtige Dienststelle gehen die Weisungen des Führers auf dem Gebiete der gesamten inneren und äußeren Politik, der Gesetzgebung und der Verwaltung. Hier werden auch die Ministerbepfehlungen und Kabinettsbeschlüsse vorbereitet,

## Der Führer im Hauptquartier

Von Reichspresseschef Dr. Dietrich

Zum zweiten Male begeht der Führer seinen Geburtsfest in diesem großen Kriege.

Im vorigen Jahre verlebte er diesen Tag zwischen den Schlachten in Berlin - gefehrt mit dem treuen Lorbeer des Sieges in Norwegen und erfüllt von den kühnen strategischen Planungen für den bevorstehenden gewaltigen Vernichtungskrieg im Westen.

Diesmal aber fällt sein Geburtsfest mitten hinein in die großen Entschcheidungen des Balkanfeldzuges. Der Führer verbringt ihn in isolatistischer Einsamkeit in seinem Hauptquartier, von dem aus er die siegreichen Operationen seiner Subarmeen leitet. In diesen Wochen, in denen mit dem Schwert Geschichte geschrieben wird, hat der Feldherr seine Zeit zum Feiern. So gehören aus an diesem Geburtsfest alle Gedanken des Führers seinen im Kampf stehenden Soldaten, ist sein ganzes Tun und Schaffen nur dem einen großen Ziel verlehrieben: der Niederwerfung der Feinde seines Volkes.

Auch an diesem feinem Geburtsfest ist die Arbeitslast des Führers die gleiche wie an all den anderen Tagen dieses Krieges. Keine Stunde, in der die Verantwortung für das Schicksal Deutschlands, für das Schicksal jedes einzelnen seiner Volksgenossen von seinen Schultern genommen wäre!

Vom frühen Morgen bis in die tiefe Nacht hinein strömt ihm auch in seinem Feldquartier ununterbrochen die Fülle der militärischen, politischen, diplomatischen und publizistischen Meldungen aus aller Welt zu. Er stellt sie je nach Gewicht und Bedeutung ein in die Dynamik seiner schöpferischen Planungen, und aus der umfassenden Überhöhung des gesamten Geschehens bildet er sein Urteil, trifft er seine Entscheidungen und legt sie sorgfältig in Befehle um. Auch an diesem Geburtsfest steht der Führer wie an jedem anderen Tage mit seinen Generalen am Kartenstisch, verfolgt Stunde um Stunde den Marsch seiner Armeen, überprüft aufmerksam jede Bewegung des Feindes und befehlet ihr mit schnellen und oft ungeheurer fähigen Entschlüssen, wobei nichts dem blind des Zufalls überlassen, sondern in sorgsamster Vorbereitung und äußerster Vorsicht, unter Berücksichtigung aller nur möglichen Reaktionen des Gegners den Erfolg im voraus sichernd. Unermüdet harte Arbeit an sich und seinem Volk ist die Grundlage seines übertragenden Feldherrngewisses, das Wissen um die Überlegenheit des deutschen Soldaten und die Unvergleichlichkeit ihrer Führung ist ihm das

Unterpfand des Gelingen. In ständiger persönlicher oder telefonischer Verbindung mit seinen Oberbefehlshabern, die aus ihren jeweiligen Hauptquartieren den Einsatz ihrer Wehrmachtsteile leiten, formt er so das Bild der Schlachten und das Gesicht des Krieges, wie er es will.

Wir erinnern uns, daß der Führer schon einmal mitten in einer Schlacht, die seinen härtesten persönlichen Einsatz verlangte, seinen Geburtsfest verlebte. Damals - vor fast einem Jahrzehnt - war es eine politische Schlacht, die ihn an diesem 19. April mitten im schmerzhaften Ringen um sein Volk nicht an sein persönliches Leben denken ließ. Es war die Zeit des Kampfes um die Macht in Deutschland, das Jahr der großen interpolitischen Entscheidung, der Tag,



In der Poststelle der Kanzlei des Führers

(Aufnahmen (4) Presse-Hoffmann)



Der Chef der Kanzlei des Führers, Reichsleiter Bouhler

Familien-Anzeigen

Die glückliche Geburt ihrer Beate zeigen hoch erfreut an Eva Schlehofer geb. Treuse Erwin Schlehofer

Urula und Werner haben heute ein Brüderchen bekommen. Wir nennen es Hans Wolfgang

Buchhändler Otto Doufen und Frau Else geb. Weh

Unser Stammhalter ist gekommen, Hocherfreut zeigen dies an Hildegard Schütze geb. Koppe Heinz Schütze z. Z. Arb.-Edo.-Führer

Unser Fred hat sein Schwesterchen erhalten: es soll Anna Marie heißen.

In dankbarer Freude grüßen Fred Schulz u. Frau Lieschen geb. Dette

Wir gehen, auch im Namen unserer Eltern, unsere Verlobung bekannt: Ilse Schulke Herbert Stein

Ihre Vermählung geben bekannt Ernst Alshoff und Frau Bertha geb. Weber

Ihre Vermählung geben bekannt Dr. med. Gerhard Landmann Mariele Landmann geb. Hoffmann

Ihre Vermählung geben bekannt Dr. med. Gerhard Landmann Mariele Landmann geb. Hoffmann

Nach kurzer, schwerer Krankheit verschied am 16. April unser Gefolgsgenoss Hermann Steinbrück

Beim Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen sind uns so viele Beweise herzlicher Teilnahme entgegengebracht, daß es nur auf diesem Wege möglich ist, allen herzlich zu danken.

Beim Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen sind uns so viele Beweise herzlicher Teilnahme entgegengebracht, daß es nur auf diesem Wege möglich ist, allen herzlich zu danken.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagen wir allen unseren Dank.

Dankagung. Für die aufrichtige Teilnahme und reichen Kränzen, die uns während ihrer Krankheit treu zur Seite standen, den Frauen der Bibeltalung und allen, die ihr das letzte Geleit gab.

Die Hinterbliebenen Angeordnet, den 18. April 1941.

Statt Karten. Für die so zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden meines lieben Vaters, Bruder, Schwagers und Onkels, des Lokomotivführers Karl Henze

Paul Pießer und Frau Halle, Hermann-Görling-Straße.

Für die überaus zahlreichen und herzlichsten Anteilnahmen bei unserer Goldenen Hochzeit danken wir allen Verwandten und Bekannten herzlich.

Herr (oder Dame) für französische Konversation (ev. auch englisch) gesucht.

Mühlhan's Harnsäure-, Gicht- und Rheumate getrunken, dann hatte ich jetzt nicht diese Schmerzen.

reichtzeitlich Mühlen's Harnsäure-, Gicht- und Rheumate getrunken, dann hatte ich jetzt nicht diese Schmerzen.

FISCHER + CO Tel. 26865 Leipziger Straße 5

Unsere neue Rufnummer ist 23900 Gebr. Wege Düng- und Futtermittel Landw. Bedarfartikel

Frauen, Köcher, Verlobte! Haben Sie einmal Beacht. Gebirgstr. 10/11, Gr. Ulrichstr.

Werde Höhe gegen die Verdrängungsregeln bekämpfen. Gemäß § 3 der Verdrängungsregeln...

Bekanntmachungen. Verdrängungsregeln bekämpfen. Gemäß § 3 der Verdrängungsregeln...

Schwarze Breite im Begehrtgebäude (Marktstr. 24) ist abhandelt eine Bekanntmachung über die für den 19. April 1941.

Vorteilhaftes Aussehen durch Haarformen durch Haartönen Weiden Sie sich vertrauensvoll an Salon Rosch

Suche Dame die mit meiner Tochter im gemeinsamen Haushalt sofort oder Mai im September bei Freier Station in Bad Blankenburg (Habr) zuziehen möchte.

Karl Schelhas Beerdigungsanstalt, Steinweg 3 Neue Rufnummer 28733

Sommersprossen besorgt innerhalb 5 Tagen, ferner gelbe Flecke, lästige Haare wie Cornelia usw., sowie Blühkränze, Liederblätter.

Fragen Sie immer wieder nach, einmal wird das Gewünschte doch eingetroffen sein

Alles, was Du brauchst im Hause, kauf bei Hempelmann & Krause

Ordensdekorationen Uniformeffekten Halle/S. Martin-Str. 5

Rollhexe, D. & M. die beste Verkaufungs-Zugrotte, in käuflicher Komp. für 100-200 RM

Er gibt sich schwere Mühe was zu lernen und wir geben uns ehenschele Mühe, die vielen Freunde HORN'scher Qualitäten in heutiger Zeit zurückerufen zu stellen.

Er gibt sich schwere Mühe was zu lernen und wir geben uns ehenschele Mühe, die vielen Freunde HORN'scher Qualitäten in heutiger Zeit zurückerufen zu stellen.

HORN Branntwein- und Likörfabrik, Weinbrennerei Weingroßhandlung Leipzig N 22

Verkaufsstellen in Halle a. S.: Mercedesberg Straße 9, Telefon 36457 / Steinweg 55, Telefon 34475

Verkauf zu gleichen Preisen bei: Willy Heise, Paul-Berck-Straße 129 / Drogerie Hans Berger, Albrechtstr. 36

Fahnen Uniformeffekten Strickereien Orden Ehrenzeichen Diplome

Hallese Fahnenfabrik Walter Hild Martin-Str. 5 Halle - S. Fernruf 29140

Fensterschutz Anfertigung und Anbringung Jalouise-Rollläden

Troche-Optik seit 1817 - G. Steiner, 16

Jetzt Einmotten im Mottensack "Saum" bester Schutz gegen Mottenschäden

Rückgrat-verkrümmte! Erst Heilmann, dann Kur

Künstliche Augen fertigen wir naturgetreu für unsere Patienten F. Ad. Müller Sohn

Gesunden Haarwuchs durch das nicht fettende Kahlmeyer Naturhaarl Öl

24. nettes Hädel kath., 172 groß, aus guter Familie

Handwerker 33 Jahre, Witwer mit 1 jährigem Kind

Jungsgeselle Ende 40, nicht ganz voll, sehrstark

Unterricht und Erziehung Maschineschreiben Kurzschrift Buchführung

Harmonika-Unterricht bis zur künstlerischen Reife

Neue Abendkurse in Kurzchrift, in Kutschschiff

Hamburg, das Tor zur Welt Dolmetscherausbildung

Tätowierungen werden mit dem neuesten Mittel auf die Art und Weise des Besten

Stottern Auskunft über Beseitigung dieses unheilvollen Minderleidens sofort, kostenlos und unverbindlich

Heiraten Ehen aller Kreise vermittelt durch diskret Großhandlung

Reg.-Furpfeifer, 32 Jahre, mit besten Zeugnissen

Junger Mann recht solides, nettes, Mädel v. Land

Kaufmann in guter Verhältnisse, 32 J., 1.70 groß

Junger Mann 27 Jahre, wünscht Briefwechsel mit aufrichtigem Mädel

Glückliche Ehe mit charakterfest, Lebensgefährtin

Handwerker 33 Jahre, Witwer mit 1 jährigem Kind

24. nettes Hädel kath., 172 groß, aus guter Familie

Unterricht und Erziehung Maschineschreiben Kurzschrift

Harmonika-Unterricht bis zur künstlerischen Reife

Hamburg, das Tor zur Welt Dolmetscherausbildung

Fähigkeiten

Stottern

Heiraten

Reg.-Furpfeifer

Junger Mann

Kaufmann

Junger Mann

Glückliche Ehe

Handwerker

24. nettes Hädel

Unterricht und Erziehung

Harmonika-Unterricht

Hamburg, das Tor zur Welt





getracht, ohne den geringsten Schaden davon geholt zu haben. Warum nicht Margarete ausgerückt an dieser einen Biograte stehen? Ich ohne es auch jetzt nicht!" Infolgedessen hoffnungslos.

"Kath ist mit einem hellen Ralle in der Stirn da, die ihr furchbarlich weht und über erwidert sie, daß durch die Nacht lindenbogen zwei dampfende Schläge, die sie in der gefährlichen Stille schmerzhaft aufmerksamer ließen.

"Und vermußt, daß diese Mitternacht diese Gefühle gläubig wird?" fragte sie bedächtig mit der blühenden Blässe eines entgangenen Untergrundes.

"Kath und die Mädchen die Schwestern. Mein. Er wird daraus entnehmen, daß es sich um einen Fall angeht, besonders raffiniert. Und handelt, um mich zu überzeugen, daß er einmal monatelang in Untersuchungshaft sitzen. Und ob ich überhaupt freikomme, hängt von der vielen Umständen ab!"

"Sie mühen sich, Kath?" fragte Kath. "Und warum nicht?"

"Ich würde nicht ertragen, wenn ich mich nicht in der Untersuchungshaft fände. Und ob ich überhaupt freikomme, hängt von der vielen Umständen ab!"

"Kath und die Mädchen die Schwestern. Mein. Er wird daraus entnehmen, daß es sich um einen Fall angeht, besonders raffiniert. Und handelt, um mich zu überzeugen, daß er einmal monatelang in Untersuchungshaft sitzen. Und ob ich überhaupt freikomme, hängt von der vielen Umständen ab!"

Andreas kambersch hieselte, daß er durch einen unglücklichen Zufall schuldig am Tode seiner ehemaligen Frau geworden war. Als corpus delicti legte sie die Leichname mit der letzten der präventiven Maßnahmen der Polizei auf den Tisch. Der Offizier befahl, die Leichname sofort zu untersuchen, meinte sie hoffnungslos.

"Einen besseren Mann für seine Sache als Kath hätte ich nicht gefunden. Aber die Gewandtheit und Lieberlichkeit nur den Kopf schütteln, wenn er daran dachte, daß er eben dieselbe junge Dame getötet die ihrer Vernehmung für ein Strafverfahren werden sollten hätte."

"Kath hielt es für klar, darauf seine Antwort zu geben. Was würde Kath nicht gefagt haben, wenn er erfahren hätte, daß die Kath..."

Was er auch ohne fassige Sätze tat. — Und Kath unterließ das Schriftbild mit einem Gemächte. Kath genan wiedergegeben, was Kath... Kath hielte, daß es nur Kath... Kath hielte, daß es nur Kath...

Er war nicht mehr als froh, daß dieser traktische Unfälle beendete war. Kath... Kath hielte, daß es nur Kath... Kath hielte, daß es nur Kath...

Manchmal interessiert für nicht besonders. Kath... Kath hielte, daß es nur Kath... Kath hielte, daß es nur Kath...

Einem Gruß? Von wem? fragte der... Kath hielte, daß es nur Kath... Kath hielte, daß es nur Kath...

**Bei allen Krankheiten**

Bei allen Krankheiten... (Advertisement for a medicinal product)

**Wolle als Nahrungsmittel**

Wolle als Nahrungsmittel... (Advertisement for wool as a food supplement)

**Meine neuen Fernsehnummern**

365 55 und 365 56  
Johannes Grün  
Weinbau - Weinhandel  
Halle-Saale, Rathausstraße 7

**Hausfrauen!**

mit Hochglanz reinigen u. polieren  
Sie nicht nur Ihren Herd, sondern auch Esstische, Eisen, Aluminium- u. Kupfergeschirre, Nickel und alle anderen Metalle.  
Verlangen Sie bei ihrem Kaufmann Hochglanz.

**Meine neue Rufnummer ist: 364 24**

**Wilhelm Zander**  
Dekorationsmaler  
Halle-Saale, Niemeyerstr. 23

**Sie sparen sich Unannehmlichkeiten**

wenn Ihre Verdunkelung den behördlichen Anordnungen entspricht! Wir bieten an:

**Schnupa-Rollo**

aus schwarzem Papier, einseitig, Träger, Schnupspanner zum Selbstspannen, einfach, handlich

**Wieland & Co., Große Ulrichstraße 12**

Halle-Saale

**Meine neue Fernsehnummer: 35574**

**Bruno Berthold**  
Steintor-Drogerie, Am Steintor 13

**MotKi tötet Motten und Brut**

Zu haben in Drogerien und Apotheken.

**Möbelhaus Bitzmann**

Halle (Saale), Mühlentstraße 3  
am Frankeplatz  
neben Elisabeth-Krankenhaus

Preiswerte Möbel  
Komplettmöbel  
Polstermöbel  
Kopf. Betten  
in großer Auswahl  
Bedarfsdeckungscheine

**Wieland & Co., Große Ulrichstraße 12**

Halle-Saale

**Meine neue Fernsehnummer: 35574**

**Bruno Berthold**  
Steintor-Drogerie, Am Steintor 13

**Möbel**

aller Art preiswert bei Möbel-Myzky  
Halle-Saale, Mühlentstraße 3

**Möbelhaus Bitzmann**

Halle (Saale), Mühlentstraße 3  
am Frankeplatz  
neben Elisabeth-Krankenhaus

Preiswerte Möbel  
Komplettmöbel  
Polstermöbel  
Kopf. Betten  
in großer Auswahl  
Bedarfsdeckungscheine

**Wieland & Co., Große Ulrichstraße 12**

Halle-Saale

**Meine neue Fernsehnummer: 35574**

**Bruno Berthold**  
Steintor-Drogerie, Am Steintor 13

**Putzcrepp**

als Putzpenne, sehr saugfähig, abzugeben in allen Mengen. Verlangen Sie Muster

**Paul Mende**  
Alter Markt 11, Tel. 204 09

**Möbel**

Bernh. Schormann  
Universitätsring 11  
Ecke Große Ulrichstraße, Annahmehaus, Dorotheenstraße

**Wieland & Co., Große Ulrichstraße 12**

Halle-Saale

**Meine neue Fernsehnummer: 35574**

**Bruno Berthold**  
Steintor-Drogerie, Am Steintor 13

**Entzückende Frühjahrs-Neuheiten**

Entzückender Bolero Großrohrgeläch mit Nackengarnitur  
Eine fesche Glocke mit aparter Ripsbandgarnierung  
Flotte Form aus modischem Buntstrohgeflecht

**PARADIS**



Ankunft im Osten

Eine Erzählung aus dem Märthegau von Alice Wernherr

Der Bahnhof lag hinter ihnen. Walter Lemke sah aus dem Fenster über den dunklen Landschaften einen Horizont verlaufen, aus dem die Sonne sich zu heben begann. Die Luft war klar und kühl, und die Bäume sähen sich aus wie schwarze Silhouetten gegen den hellen Himmel. Die Straße war leer, nur ein paar alte Frauen gingen langsam über den Platz. Walter sah sie an und dachte an die vielen Jahre, die er hier verbracht hatte. Er hatte diesen Ort geliebt, hier hatte er seinen ersten Liebhaber gefunden. Er hatte hier gelernt, hier hatte er sich als Mann bewiesen. Aber jetzt war es anders. Die Welt hatte sich geändert, und er wusste nicht mehr, wer er war.

„Nun habe er sie eingeladen, und sie war wirklich da.“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Ja,“ sagte Sabine, „in Ihrer Stimme klingt das mit.“  
„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“



Am der Warthe

Eigen-Bilderschnitt

„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

Ein Stück Dank abarbeiten

Begegnung im Böhmerwalde, von Johannes Linke

„Der Herr F. im Böhmerwalde hat nur drei Säulen.“  
„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

Umbeg ins Hotel

Von Hans Riebau

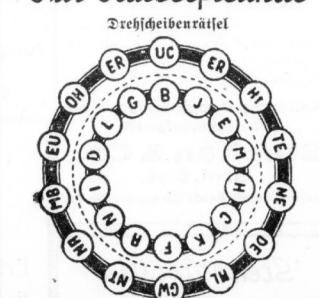
„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

„Sag mir, in welchem Moment hast du es empfunden?“  
„Wahrscheinlich ist sie immer bei mir geblieben?“  
„Nein, aber es kommt jemand hierher, der sie wieder findet.“

Für Rätselfreunde



Silben Kreuz und quer



Stellen-Anzeigen

Ich suche zum sofortigen Eintritt für moderne Durchschreibebuchführung

1 Buchhalter(in)

perfekt und gewissenhaft. Bewerbungen mit ausführlichen Angaben erbeten unter T. 1797 an HN-Ulrichstr.



Für die Abteilung Frachten und Tarife eines unserer Werke in Mitteldeutschland suchen wir

Verwiegler

für Eisenbahngleiswagen und Wagenschreiber

mit Kenntnissen im Reichsbahnwagendienst. Bewerbungen sind unter Angabe des frühesten Eintrittstermins mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter dem Kennwort AEW.Vw (unbedingt angeben) zu richten an

Reichswerke „Hermann Göring“

Hauptpersonalabteilung Berlin-Halensee, Albrecht-Achilles-Straße 62-64.

Tag- und Nachtpförtner

von Industrieunternehmen im Süden von Halle in Dauerstellung gesucht. - Angebote unter 4513 befördert Annoncen-Koch, Leipziger Straße 14.

Bezirksleiter

der in der Lage ist, nicht nur ein ausweichendes Elementgeschäft zu betreiben, sondern auch die Fähigkeiten besitzt, eine produktive Haupt- und Nebenschichtorganisation aufzubauen und mit Erfolg einzurichten. Die Stellung ist sehr ausbaufähig und sichert steigendes Einkommen, daher günstige Gelegenheit für bewährte, vorwiegend städtische Versicherungsvertreter. Ausführliche Besprechung mit Lebenslauf erbeten an

Rheinisch-Westfälische Lebensversicherung

Halle/D., O.-v.-Guericke-Straße 40a.

Kraftfahrer (Führerschein II)

Beifahrer und Lagerarbeiter branchenüblichen Reisenden Kontoristinnen gesucht C. Hofmeister & Co., Kolonialwarenhandlung - Hindenburgstraße 82

Technischer Zeichner (in)

für das technische Büro einer größeren Maschinenfabrik gesucht. Bewerbungen mit ausführl. Lebenslauf und Zeugnisabschriften, Eintrittstermin und Gehaltsansprüchen erbeten unter T. 1517 an HN-Ulrichstraße.

Inkasso-Vertreter

für unsere Stierkassette gesucht. Es wollen sich nur Bewerber melden, die außer der sorgfältigen Betreuung des Bestandes auch in der Lage sind, den Bestand durch Werbung zu erhöhen. Kurze schriftliche Bewerbungen sind zu richten an

Hamburg-Mannheimer Vers. A.-G.

Sonderabteilung, Bezirksdirektion Leipzig C 1, Windmühlenstraße 15.

Jugendl. Bürobot

zum möglichst sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen unter Vorlage der Zeugnisse erbeten an

Autoelektriker Karosserieklempner

für dauernde Beschäftigung sofort gesucht Weidner & Eckhardt, Halle - Trotha, Bahnhofstraße 5.

HERRENFAHRER

die wirklich fahren können und ihren Wagen gut behandeln. Wenn sie sich für ausweiche, verantwortliche, aber einfache Prüf- u. Überwachungsarbeiten eignen, können sie bei uns ein interessantes, dauerndes Arbeitsfeld finden. Hieran mit technischen Vorkenntnissen oder technischer Veranlagung würden wir bevorzugt. Vorerst nur schriftliche Bewerbungen an die

Materialprüfstelle Halle

Lindenstraße 47.

Mumsdüngerbetrieb Trotha

sucht für sofort zur Verfügung stehende älteren Herrn (pensiierten Beamten) für Büro und Spedition. Angebote erbeten an Mumsdünger-G. m. b. H. Leipzig C, Dietrichstr. 3.

Maschinenbuchhalter (innen)

Kontokorrentbuchhalter (innen) Kontoristinnen

von einem größeren Staatsbetrieb zum baldigen Eintritt gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen, Wohnortverhältnis und Angabe des frühesten Eintrittstermins erbeten unter Fr. 36108 an Ala, Berlin W. 35.

Lagerarbeiter

auch tags- oder stundenweise sofort gesucht. Martinsberg 11.

Welcher Fahrer

Kann mir dreimal wöchentlich meinen Lieferwagen fahren? Angebote unter T. 1797 an HN-Ulrichstraße.

Tischler und Glaser

Laufburschen männlich oder weiblich, dringend gesucht Franz Friedrich Jun., Fenster - Türen - Möbel, Rollberger Weg 8.

Uniformen

erste Maßschneiderin für suchende Meister, bei dauerndem Verdienst. A. geb. unter 445 befördert Annoncen-Koch, Leipziger Straße 14.

Kraftfahrer

Klasse III, von Lebensmittellieferung, großblühend, sofort eintritt. für 2 Tage wöchentlich, gesucht. Ang. unter A. 9621 an HN-Ulrichstr.

Älteren Glaser Hülfсарbeiter

für leichte Verlagsarbeiten. Erster Glasermeister Döring, Halle a. S., Leipziger Straße 74.

Radfahrer

Zeitungszentrale, Riebeckplatz 2.

Bote(in)

mit Rad für gute Verheirateter, von Leipziger Firma per sofort gesucht. Laufend gute Nebenverdienste, auch beste Möglichkeit zum Verheiraten. Absondere, Angebote unter S. 956 an HN-Ulrichstraße.

Kräftiger Arbeiter

stundensweise am Tage gesucht. Angebote unter D. 9444 erbeten an HN-Ulrichstraße.

Aelt. Mann od. Frau

als Geschäftsführer für sofort oder Ende April gesucht. Gelehrstraße 99/100, I. Hof.

Zeilschriftentbote (Bote)

für Halle - Stadt sofort gesucht. Dauernde Nebenbeschäftigung für Wochenende. Angebote an Friedr. Lindner, Leipzig W 99, Universitätsstraße 7.

Sattler- und Polstererlehrling

mit Kost u. Wohnung stellt ein Sattlermeister Karl Wienke, Neuse über Halle.

Anlernlehrling

als Fotolaborantin, 2 Jahre im Fach, 2. Schulz, Große Ulrichstraße 51.

Zur Auslieferung

bestellter Zeitschriften abwechslend, Sonntag-Freitag, gewöhnliche Person (Pensions- od. unabhängige Frau) gesucht. Nebenbeschäftigung. Angeb. unter O. 9614 an HN-Ulrichstr.

Mitt. Mann

für mehrere Verträge für mehrere Monate gesucht. Aufnahmestelle für Buchhalter, 2. Ulrichstr. 11.

Land-Maschinenfachmann

für sofortigen Eintritt gesucht. Angebote unter Fr. 36108 an Ala, Berlin W. 35.

Geeignete Person

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Schmiedelehrling

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Älterer Arbeiter

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Offene Stellen

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Wann erbeten

W. F. Wollmer, Leipziger Straße 11.

Maschinen-schreiberinnen

Steno-Kontoristinnen Kontoristinnen

möglichst mit Schreibmaschinenkenntnissen, Kennwort: KA/A 290, zum baldmöglichsten Dienstantritt gesucht.

Schriftliche Bewerbungen sind unter Beifügung von Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften sowie Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Eintrittstermins zu richten an

Minerol-Baugesellschaft mbH.

Personal-Abteilung Berlin SW 61, Belle-Alliance-Straße 7-10.

Verkäuferin

auch nicht aus dem Fach, gesund, Kost und Loos im Hause. Fleischerstr. 11, Meves, Mevesstraße, Halleische Straße 20.

Erfahrene Kontoristin

zuverlässig, perfekt in Stenographie, Schreibmaschine zum 1. Juli oder früher gesucht.

Bruno Knof

Süßwarenhandlung, Taubstraßen 21.

Aufwartung

dreimal wöchentlich gesucht, in Steinhorn, Keferssteinstraße 7.

Friseur und Herrenfrisier

sofort oder später sucht Friseur A. Parfumerie Kosmetik, Halleische Straße 49. Ruf 35700.

Frauen für Gartenarbeit

gerichtet, sofort erbeten, in Steinhorn, Keferssteinstraße 7.

Für Eiselle Mädchen

zum sofortigen Eintritt für den Winter, in Steinhorn, Keferssteinstraße 7.

Maschinen-schreiberin

Stenographie nicht unbedingt erforderlich, evtl. auch nur tags- od. halbtagsweise, gesund, erbeten mit Angabe des Alters in höherer Tätigkeit unter A. 9421 an HN-Ulrichstraße.

Solides Mädchen

als Bedienung in Kfz., entgeltlos, Haus gesucht, Guter Verdienst, Kost und Wohnung im Hause. Angebote unter T. 1647 erbeten an HN-Ulrichstraße.

Tüchtige Friseurinnen

suchen sofort oder später stellen ein. Baumann & Hedderoth Halle (S), Gr. Steinstraße 79.

Hausgehilfin

Gaststätte Kleiner Verein am Paul-Reibek-Süß, Freystraße 33.

Hausgehilfin

nett und kinderlieb, gesund, Angeb. unter P. 9455 an HN-Ulrichstraße, in höherer Tätigkeit unter A. 9421 an HN-Ulrichstraße.

Junges Mädchen

16-17 Jahre, evtl. in Kinder-, Haus- u. Geschäftshilfe, 1. Mal gesucht, R. Sommerfeld, Brahe, Bez. Halle.

Richard Urban

München (Geiseltal), Oberstraße 6.

Stenotypistin

halbtagsweise für unser Industrieunternehmen für 1. 7. 1941 gesucht. Angebote an Hallesche Dampf-Seifen- und Parfümeriefabrik Stephan & Co., G. m. b. H., Halle a. S., Reideburger Straße 14.

Stenotypistin

halbtagsweise für unser Industrieunternehmen für 1. 7. 1941 gesucht. Angebote an Hallesche Dampf-Seifen- und Parfümeriefabrik Stephan & Co., G. m. b. H., Halle a. S., Reideburger Straße 14.

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or reference code.